



Einwohnergemeinde
4432 Lampenberg

Einladung zur

EINWOHNERGEMEINDE–VERSAMMLUNG

Mittwoch, 27. November 2019

20:00 Uhr

Foyer der Mehrzweckhalle Lampenberg

Traktanden:

1. Genehmigung Protokoll vom 19. Juni 2019
2. Änderung Personalreglement
3. Genehmigung Budget der Einwohnergemeinde 2020
 - a) Orientierung zum Budget
 - b) Festsetzung der jährlichen Ansätze
 - Sätze der Gemeindesteuer
 - Gebühren für Wasser, Abwasser und Abfall
 - Landwirtschaftliche Beiträge
 - c) Genehmigung des Budgets
4. Mobilfunkanlage Sunrise
5. Jungbürgeraufnahme
6. Verabschiedungen
7. Verschiedenes

DER GEMEINDERAT

Das Protokoll der letzten Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2019 und die detaillierten Budgetunterlagen sind während der Schalterstunden oder nach telefonischer Vereinbarung auf der Gemeindeverwaltung einsehbar. Sie erreichen uns unter: Tel. 061 951 25 00, 079 361 50 72 oder per Mail gemeinde@lampenberg.ch
Für Fragen zum Budget: Tel. 061 951 25 00, 079 719 59 82 oder per Mail finanzen@lampenberg.ch

Erläuterungen und Anträge zu den einzelnen Traktanden:

1. Genehmigung Protokoll vom 19. Juni 2019

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2019 hat die folgenden Beschlüsse gefasst:

1. Das Beschluss-Protokoll vom 21. November 2018 wird einstimmig genehmigt.
2. Die Kreditabrechnung für die Erschliessung Höhenweg wird einstimmig genehmigt.
3. Mit einem Ertragsüberschuss von CHF 285'621.72, wird die Rechnung 2018 der Einwohnergemeinde einstimmig genehmigt.
4. Die Änderung im Personalreglement §39, Absatz 1 wird einstimmig genehmigt.
5. Die Einwohnergemeindeversammlung wählt Thomas Schaub einstimmig in die Reglementskommission.

Antrag

Der Gemeinderat und die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission beantragen das Beschlussprotokoll vom 19. Juni 2019 zu genehmigen.

2. Änderung Personalreglement

Seit Jahren ist der Stundenlohn für die Ausübung von Gemeindetätigkeiten bei CHF 28.00/Stunde festgelegt. In diesem Betrag sind die Ferienentschädigung und der 13. Monatslohn bereits eingerechnet. Im Vergleich mit anderen Gemeinden ist dieser Stundenlohn sehr tief. Es wird vorgeschlagen, den Stundenlohn um CHF 4.00 auf CHF 32.00 pro Stunde zu erhöhen.

Antrag

Der Gemeinderat und die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission beantragen die Erhöhung des Stundenlohns für die Ausübung von Gemeindetätigkeiten um CHF 4.00 auf CHF 32.00 pro Stunde zu genehmigen.

3. Genehmigung Budget der Einwohnergemeinde 2020

Das Budget 2020 wurde durch den Gemeinderat und die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission genehmigt und weist einen Mehraufwand von Fr. 86'500.00 aus. Nachfolgend einige Bemerkungen zu den einzelnen Funktionsgruppen des Budgets 2020.

1) Öffentliche Sicherheit

Aufgrund des Budgets der KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde) sind gegenüber dem Budget 2019 weniger Kosten zu erwarten.

2) Bildung

Die Modellumschreibung für Primarlehrpersonen wurde überarbeitet und ist seit 01.08.2019 in Kraft. Die entsprechende Lohnerhöhung fällt im 2020 erstmals für das ganze Jahr an. Zudem ist eine höhere Anzahl Lektionen geplant.

4) Gesundheit

Bei der Pflegefinanzierung hängt der Betrag von der Anzahl Bewohner und von der Pflegestufe ab. Der Budgetbetrag 2020 wurde mit einer Erhöhung von rund CHF 22'000 der aktuellen Situation angepasst. Es ist die Anschaffung eines Defibrillators budgetiert.

5) Soziale Sicherheit

Die Sozialhilfekosten werden aufgrund der Rechnung 2018 angepasst.

6) Verkehr

Für das Jahr 2020 sind im Bereich Strassen und Wege mehr Dienstleistungen und Unterhalt vorgesehen.

7) Umweltschutz und Raumordnung

In der **Wasserkasse** sind Hydrantenrevisionen und ein Hydrantenplan vorgesehen. Die Entschädigung an die VWW AG wurde der Rechnung 2018 angepasst. Es ist eine Entnahme aus dem Kapital von CHF 3'800 budgetiert.

Durch die aktuelle Bautätigkeit ist mit eingehenden Anschlussbeiträgen zu rechnen, was für unsere **Wasserkasse** dringend nötig ist. Dadurch werden die Abschreibungen unseres Leitungsnetzes sinken und die laufende Rechnung entsprechend entlastet.

Nach den hohen Aufwendungen für Kanal-TV-Aufnahmen in den Vorjahren, sind Dienstleistungsaufwand und Unterhalt für das Kanalnetz wieder im üblichen Rahmen. Es ist eine Einlage ins Kapital der **Abwasserkasse** von rund CHF 16'000 budgetiert.

Die Aufnahmen sind inzwischen ausgewertet. Für den Werterhalt des Leitungsnetzes ist ein Kreditbegehren in Form einer Sondervorlage für eine der nächsten Gemeindeversammlungen ausserhalb des Budgets geplant.

Das Budget der **Abfallkasse** sieht eine Kapitalentnahme von CHF 2'700 vor.

Für die Raumplanung sind keine Aufwendungen vorgesehen.

9) Steuern und Finanzen

Der Steuerertrag und der Finanzausgleich hängen von so vielen Details ab, dass die Budgetzahlen schwierig zu berechnen sind. Als Basis des Steuerertrages dienen wiederum einerseits die Vorausrechnungen 2019 und andererseits die definitiven Rechnungen von 2018, die jedoch zum Zeitpunkt des Budgets noch nicht vollständig veranlagt sind.

Aufgrund der kantonalen Steuerertragsprognose rechnen wir mit einem höheren Steuerertrag als im Budget 2019. Den horizontalen Finanzausgleich haben wir entsprechend angepasst.

Investitionsrechnung

In der Investitionsrechnung 2020 sind aktuell keine Ausgaben vorgesehen. Auf der Einnahmenseite sind Strassenanwänderbeiträge Rebgrasse und Anschlussbeiträge für Wasser und Abwasser enthalten.

Änderung Kapitalsteuersatz juristische Personen (Abstimmung Steuervorlage 17 vom 24.11.2019 vorbehalten)
Infolge der geplanten Umsetzung der Steuervorlage 17 darf der Kapitalsteuersatz für juristische Personen ab dem Jahr 2020 höchstens 0.55 ‰ betragen. Dies bedeutet für unsere Gemeinde eine Senkung von bisher 2 ‰ auf 0.55 ‰.

Beiträge und Gebühren Wasser und Abwasser

In den beiden Spezialfinanzierungen ist die Gemeinde mehrwertsteuerpflichtig (Wasser seit 1.1.2015 und Abwasser seit 1.1.2018). Bis und mit 2019 hat die Gemeinde darauf verzichtet, die Mehrwertsteuer an die Endverbraucher weiter zu verrechnen, was die Einnahmen der beiden Kassen merklich reduziert. An der Einwohnergemeindeversammlung vom 14.12.2016 wurde nur bei den einmaligen Beiträgen fürs Wasser die Verrechnung exkl. MwSt. beschlossen.

Ab 2020 soll die Mehrwertsteuer auf alle Beiträge und Gebühren im Zusammenhang mit dem Wasser und Abwasser an die Endverbraucher weiter verrechnet werden. Wasser 2.5% MwSt. und Abwasser 7.7% MwSt.

Erfolgsrechnung Zusammenzug nach Funktionen

Bezeichnung	Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	286'200.00	39'200.00	281'500.00	37'500.00	265'365.91	53'936.58
Nettoaufwand		247'000.00		244'000.00		211'429.33
Nettoertrag						
1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit	106'000.00	28'400.00	140'200.00	29'000.00	140'104.90	28'882.15
Nettoaufwand		77'600.00		111'200.00		111'222.75
Nettoertrag						
2 Bildung	864'400.00	6'000.00	820'700.00	6'000.00	823'481.72	8'424.90
Nettoaufwand		858'400.00		814'700.00		815'056.82
Nettoertrag						
3 Kultur, Sport und Freizeit	79'200.00	600.00	72'700.00	1'000.00	76'385.75	157.00
Nettoaufwand		78'600.00		71'700.00		76'228.75
Nettoertrag						
4 Gesundheit	263'800.00	21'500.00	234'500.00	21'500.00	216'405.00	14'199.60
Nettoaufwand		242'300.00		213'000.00		202'205.40
Nettoertrag						
5 Soziale Sicherheit	239'200.00	98'000.00	195'300.00	84'000.00	231'568.96	75'842.50
Nettoaufwand		141'200.00		111'300.00		155'726.46
Nettoertrag						
6 Verkehr	110'000.00	1'500.00	100'400.00	1'500.00	105'855.10	2'166.14
Nettoaufwand		108'500.00		98'900.00		103'688.96
Nettoertrag						
7 Umweltschutz und Raumordnung	291'700.00	273'900.00	297'300.00	269'300.00	305'732.75	280'651.70
Nettoaufwand		17'800.00		28'000.00		25'081.05
Nettoertrag						
8 Volkswirtschaft	13'100.00	10'400.00	13'100.00	10'400.00	13'403.15	11'706.40
Nettoaufwand		2'700.00		2'700.00		1'696.75
Nettoertrag						
9 Finanzen und Steuern	41'800.00	1'729'400.00	38'500.00	1'648'000.00	69'006.45	2'056'964.44
Nettoaufwand						
Nettoertrag	1'687'600.00		1'609'500.00		1'987'957.99	
Total Aufwand/Ertrag	2'295'400.00	2'208'900.00	2'194'200.00	2'108'200.00	2'247'309.69	2'532'931.41
Ertragsüberschuss					285'621.72	
Aufwandüberschuss		86'500.00		86'000.00		
TOTAL	2'295'400.00	2'295'400.00	2'194'200.00	2'194'200.00	2'532'931.41	2'532'931.41

Investitionsrechnung Zusammenzug

Bezeichnung	Budget 2020		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit			32'000.00			
Nettoaufwand				32'000.00		
Nettoertrag						
6 Verkehr	60'000.00	500'000.00	320'000.00	570'000.00	518'333.50	
Nettoaufwand						518'333.50
Nettoertrag	440'000.00		250'000.00			
7 Umweltschutz und Raumordnung		80'000.00	420'000.00	384'000.00	484'999.85	85'686.25
Nettoaufwand				36'000.00		399'313.60
Nettoertrag	80'000.00					
Total Ausgaben/Einnahmen	60'000.00	580'000.00	772'000.00	954'000.00	1'003'333.35	85'686.25
Nettoeinnahmen	520'000.00		182'000.00			
Nettoausgaben						917'647.10
TOTAL	580'000.00	580'000.00	954'000.00	954'000.00	1'003'333.35	1'003'333.35

Antrag

Der Gemeinderat und die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission beantragen das vorliegende Budget 2020 der Einwohnergemeinde mit einem Mehraufwand von Fr. 86'500.00 zu genehmigen. Dies unter Berücksichtigung folgender Gebühren und Beiträge gemäss geltender Tarifordnung.

Steuern

62 % der Staatssteuer als Gemeindesteuer
3.0 % des Reinertrages als Ertragssteuer für juristische Personen
0.55 % des Steuerkapitals juristischer Personen

Abfall

CHF 2.60 Kehrichtmarke pro Stück
CHF 50.00 Grundgebühr für Abfall pro Jahr

Landwirtschaft

CHF 1.00 Beitrag für gefangene Feldmäuse

Wasser (exkl. 2.5% MwSt.)/ Abwasser (exkl. 7.7% MwSt.)

CHF 200.00 Grundgebühr pro Jahr, Wasser
CHF 3.75 Wasserbezug pro m³
CHF 90.00 Grundgebühr pro Jahr, Abwasser
CHF 1.80 Abwasserreinigungsgebühr pro m³
CHF 1.00 Kanalisationsunterhaltsgebühr pro m³

4. Mobilfunkanlage Sunrise

Die Gemeinde Lampenberg hat im Dezember 2018 eine Anfrage der Firma Sunrise bezüglich Errichtung einer Mobilfunkantenne erhalten. In dieser Anfrage war ein konkreter Standort auf der gemeindeeigenen Parzelle beim Werkhof fokussiert. Im Februar folgte eine Begehung mit der Firma Sunrise vor Ort, was den Gemeinderat in der Folge veranlasste, das Thema Mobilfunk und Antennen (Anlass im Juni 2019 in Hölstein) öffentlich zu thematisieren.

Seit längerer Zeit steht auf der „Gampelen“ eine Mobilfunkantenne der Swisscom.

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 19. August 2019 beschlossen, die Entscheidung, ob die Bevölkerung eine Mobilfunkantenne eines weiteren Anbieters auf dem Werkhofareal der Gemeinde wünscht, vor die Einwohnergemeinde zu bringen. Auf Verhandlungen von Anbietern von Mobilfunkanlagen mit privaten Liegenschaftsbesitzern, hat die Gemeinde keinen Einfluss. Eine Anhörung der Gemeinde findet in diesem Fall erst im Rahmen eines allfälligen Baugesuches statt.

Die Platzierung einer Mobilfunkanlage unterliegt dem Raumplanungs- und Baugesetz des Kantons Baselland.

Um Missverständnissen vorzubeugen, weist der Gemeinderat daraufhin, dass es **nicht** um die Einführung von 5G geht, denn auf die Entscheidung, ob die bestehende Antenne der Swisscom aufgerüstet wird, hat die Gemeinde keinerlei Einfluss, da die Antenne bereits steht. Betreffend der Vorschriften „Umrüstung bestehender Mobilfunkanlagen“ hat der Kanton im Juni 2019 ein Positionspapier herausgegeben. (<https://www.baselland.ch> unter Merkblätter_Mobilfunk_Vollzugshilfe).

Antrag

Stimmen Sie der Errichtung einer Mobilfunkanlage beim Gemeindewerkhof durch die Firma Sunrise zu?

5. Jungbürgeraufnahme 2019

Der Gemeinderat freut sich, Cornelia Schmutz und Nadja Weiser als Jungbürgerinnen und Linus Degen, Jeremy Goy und Ueli Rudin als Jungbürger in die Gemeinde als stimmberechtigte Personen aufzunehmen.

6. Verabschiedungen

Roland Imhof wird aus dem Gemeinderat verabschiedet und Klara Wittwer gibt das Amt als Zustellerin des Gemeindegemeinschaftsblattes ab.

7. Verschiedenes

Hier informiert der Gemeinderat über verschiedene aktuelle Themen aus ihren Ressorts.